



Pressemitteilung des Landratsamtes Haßberge

Nr. 423/22

Haßfurt, 14.11.22

Aktuelles zu Corona im Landkreis

Das Gesundheitsamt Haßberge meldet 191 Neuinfektionen mit dem Coronavirus. Damit erhöht sich die Gesamtzahl der bestätigten Fälle auf 44.657 (Stand: 14.11.22, 7.00 Uhr). In 44.330 Fällen sind die Betroffenen inzwischen wieder genesen. 159 Bürgerinnen und Bürger sind aktuell infiziert. Es gibt 6 Corona-Patienten, die stationär in einer Klinik behandelt werden. 168 Menschen sind leider im Zusammenhang mit der Infektion verstorben. Die 7-Tage-Inzidenz beträgt laut Robert-Koch-Institut 229,0 (Stand: 14.11.22, 0.00 Uhr).

Stand der Impfungen

Die Zahl der Erstimpfungen im Impfzentrum liegt bei 35.079; 37.749 Personen sind mittlerweile grundimmunisiert; dazu kommen noch 25.321 Auffrischungen sowie 2.912 zweite Auffrischungsimpfungen und 201 Genesenen-Impfungen. Hier mit eingerechnet sind die Sonderimpfungen über die Betriebsärzte bei Valeo und Fränkische. Zahlen über Impfungen anderer Betriebsärzte liegen dem Landratsamt leider nicht vor.

Die Hausärzte im Landkreis haben bisher 70.309 Dosen verabreicht (19.017 Erstimpfungen, 22.303 Grundimmunisierte, 1. Auffrischungsimpfung 23.965 und 2. Auffrischungsimpfung 5024). Dazu kommen noch 819 Impfungen in den Haßberg-Kliniken (462 Erstimpfungen, 357 Grundimmunisierte).

Die Gesamtzahl der Erstimpfungen liegt somit bei 54.558 (64,64 Prozent), grundimmunisiert sind bisher insgesamt 60.409 Bürgerinnen und Bürger, das entspricht einer Impfquote von 71,57 Prozent.

Hinweis: Bei der Zahl der Grundimmunisierten sind die Impfungen mit Johnson & Johnson enthalten. Bis Mitte Januar 2022 reichte eine einfache Impfung mit Johnson & Johnson, um als vollständig geimpft zu gelten. Als grundimmunisiert gilt ebenfalls, wer nach vorheriger Genesung von Covid-19 eine weitere Impfung bekommen hat.

Seit 1. Oktober 2022 gilt die 17. Bayerische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung. Diese wurde vom Bayerischen Kabinett bis einschließlich 9. Dezember verlängert. Sie führt die bisherigen Verhaltensempfehlungen und Corona-Maßnahmen grundsätzlich unverändert fort. In Bayern bleibt es bei der Maskenpflicht im ÖPNV – in Bussen und Bahnen reicht auch weiterhin eine einfache medizinische Maske. Über die bayerischen Regeln hinaus greifen die bundesweit geltenden Basis-Schutzmaßnahmen. Dazu gehören eine FFP2-Maskenpflicht im öffentlichen Fernverkehr, jedoch nicht mehr in Flugzeugen, eine FFP2-Maskenpflicht in Arztpraxen und „Praxen aller Heilberufe“ sowie eine Masken- und Testpflicht in Krankenhäusern, Pflege- und Altenheimen und für ambulante Pflegedienste. Ausgenommen sind behandelte oder gepflegte Personen.

Bürgerinnen und Bürger können sich bei Fragen auch an die Hotline des Landkreises wenden unter: 09521-27-600 (Erreichbarkeit Montag und Mittwoch von 9.00 bis 16.00 Uhr sowie Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 12.30 Uhr). Antworten auf die häufigsten Fragen sind nach wie vor auf der Homepage [Coronavirus \(hassberge.de\)](https://www.hassberge.de/Coronavirus) zu finden. Zudem können die Bürgerinnen und Bürger den integrierten ChatBot nutzen und Fragen stellen.

Zugangsregelung für das Landratsamt

Der Zutritt zum Landratsamt Haßberge ist weiterhin nur nach Terminvereinbarung möglich. Die Termine können telefonisch oder für die Zulassungsstelle auch online vereinbart werden. Den Besucherinnen und Besuchern wird in den Gebäuden des Landratsamts empfohlen, einen Mund-Nasenschutz zu tragen.

Keine Fallbearbeitung am Wochenende

Das Gesundheitsamt Haßberge weist darauf hin, dass seit Mai an Samstagen und Sonntagen keine SARS-CoV-2-Fallübermittlung an das Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) mehr erforderlich ist. Daher findet auch keine Bearbeitung der Coronafälle an den Wochenenden, sondern erst am folgenden Werktag statt.

Die Verpflichtung zur Isolation ergibt sich auch ohne Mitteilung durch das Gesundheitsamt aus der AV Isolation unverzüglich ab Kenntnis des positiven Befundes. Personen, die einen positiven Antigen-Schnelltest erhalten, müssen sich unverzüglich ab Kenntnis des positiven Ergebnisses in Isolation begeben und können sich wie gewohnt über das Online-Formular positiver Schnelltest [Positiver Schnelltest \(hassberge.de\)](https://www.hassberge.de/Positiver-Schnelltest) beim Gesundheitsamt melden. Eine Terminvergabe für einen PCR-Test und Ausstellung der Isolationsbescheinigung erfolgt dann im Laufe des folgenden Werktags.

Personen mit positivem PCR-Test müssen sich ebenfalls sofort in Isolation begeben und erhalten die schriftliche Anordnung der Isolation dann ebenfalls erst ab dem folgenden Werktag.

Personen mit positiven Selbsttest sollten einen Antigen-Schnelltest in einer offiziellen Teststelle zu weiteren Abklärung durchführen. Eine Anmeldung zum PCR-Test kann in diesen Fällen wie gewohnt über das Testzentrum erfolgen, auch hier erfolgt eine Terminvergabe (wie bisher schon) erst am folgenden Werktag.

Eine Quarantäne für Kontaktpersonen wird nicht mehr angeordnet. Betroffene sollen ihre Kontakte selbst informieren. Den engen Kontaktpersonen wird empfohlen, Kontakte zu reduzieren und im Home-Office zu arbeiten, wenn dies möglich ist, und sich **freiwillig** fünf Tage lang selbst zu testen.

Sollten corona-typische Symptome bestehen, sollten Kontakte vermieden und bei Bedarf die Schnelltestmöglichkeiten im Landkreis genutzt werden. Wenn ärztliche Hilfe am Wochenende nötig ist, bitte den Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns unter der Telefonnummer 116 117 oder gegebenenfalls bei Notfällen den Notarzt unter der Telefonnummer 112 verständigen.

Da die Datenübermittlung an LGL und RKI erst am darauffolgenden Werktag erfolgt, ist mit einer kurzen Über-/Untererfassung der 7-Tage-Inzidenz zu rechnen.

Impfen ohne Termin und Registrierung

Das Impfzentrum bietet wieder mobile Sonderimpfkationen in Zusammenarbeit mit den 26 Städten, Märkten und Gemeinden an. Im Impfzentrum Hofheim (Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag, jeweils von 15.00 bis 19.00 Uhr) als auch bei den mobilen Impfkationen ist Impfen ohne vorherige Terminvereinbarung und Registrierung möglich.

Es besteht aber auch weiterhin die Möglichkeit einen festen Termin mit der vorherigen Registrierung unter www.impfzentren.bayern zu buchen. Wer über keinen Internet-Zugang verfügt, kann auch über die Hotline 09521/27-769 (Montag, Mittwoch 9.00 bis 16.00 Uhr sowie Dienstag, Donnerstag und Freitag 9.00 bis 12.30 Uhr) einen Termin vereinbaren.

Geänderte Öffnungszeiten über die Weihnachtsfeiertage

Das Impfzentrum Hofheim bleibt an Heilig Abend, 24. Dezember, und am 1. Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember, geschlossen. Dafür ist in der vorherigen Kalenderwoche zusätzlich am Montag, 19. und Dienstag, 20. Dezember, jeweils von 15.00 bis 19.00 Uhr geöffnet.

An Silvester, 31. Dezember, verschieben sich die Öffnungszeiten: an diesem Tag sind Impfungen zwischen 10.00 und 14.30 Uhr möglich. Ab 1. Januar 2023 stellt das Impfzentrum dauerhaft seinen Betrieb ein. Ab diesem Zeitraum übernehmen die Haus- und Facharztpraxen die Corona-Schutzimpfungen komplett.

Angepasste Impfstoffe nur für Booster

Ab sofort stehen auch die modifizierten Impfstoffe zur Verfügung, die auch gegen die Omicron-Varianten BA.4/5 wirksam sind. Die variantenangepassten Impfstoffe können jedoch nicht für eine Grundimmunisierung eingesetzt werden. Hierfür stehen weiterhin die bisher eingesetzten Vakzine bereit. Die an die Omikron-Virusvariante angepassten mRNA-Impfstoffe von BioNTech/Pfizer und Moderna gelten für Personen ab 12 Jahren, die bereits mindestens die Grundimmunisierung gegen COVID-19 erhalten haben.

Termine für Sonderimpfaktionen:

<u>Datum</u>	<u>Uhrzeit</u>	<u>Örtlichkeit</u>
14.11.22	15:00 – 19:00	Ebern, Frauengrundhalle (kleiner Saal) Graf-Stauffenberg-Straße 1 (barrierefreier Zugang über Hintereingang)
26.11.22	13:00 – 17:00	Sand a. Main, Sport- und Kulturhalle Am Sportfeld 10

Was muss ich zur Impfung mitbringen?

Zum Impftermin ist der Personalausweis und – wenn vorhanden – der Impfpass mitzubringen. Wer zur Zweit-, bzw. Auffrischungsimpfung kommt, muss einen Nachweis über die vorangegangenen Impfungen mitführen (Impfpass, digitales Impfcertifikat oder Impfdoku).

Ärztliche Impfberatung

Es besteht weiterhin für alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich im Impfzentrum oder bei den mobilen Impfstationen zur Corona-Schutzimpfung ärztlich beraten zu lassen. Ein Besuch im Impfzentrum/mobile Impfstation ist nicht zwingend mit einer Impfung verbunden. Auch für ein Beratungsgespräch ist keine vorherige Terminvereinbarung erforderlich.

Online Corona-Impfcheck

Von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung wird ein Corona-Impfcheck unter www.infektionsschutz.de/corona-impfcheck zur Verfügung gestellt. Damit können Interessierte den Impfstatus für sich oder für andere überprüfen und kurze und leicht verständliche Informationen zur passenden Impfempfehlung erhalten. Zusätzlich wird mit der persönlichen Impfempfehlung zu passenden, zielgruppengerechten Informationen rund um die Corona-Schutzimpfung verlinkt.

Stiko-Empfehlung: 2. Auffrischungsimpfung ab 60 Jahren

Die Ständige Impfkommission (Stiko) empfiehlt eine zweite Corona-Auffrischungsimpfung auch für Menschen ab 60 Jahren. Menschen in dieser Altersgruppe und im Alter ab fünf

Jahren mit einem erhöhten Risiko für schwere Covid-19-Verläufe infolge einer Grunderkrankung sollten einen weiteren Booster erhalten. Die Stiko erweiterte ihre bisherige Empfehlung „mit dem primären Ziel, besonders gefährdete Personen noch besser vor schweren Covid-19-Erkrankungen und Covid-19-bedingten Todesfällen zu schützen“.

Angeraten ist der weitere Booster, vorzugsweise mit einem mRNA-Impfstoff, nach „drei immunologischen Ereignissen“ – etwa nach Grundimmunisierung und erster Auffrischungsimpfung oder Grundimmunisierung und Sars-CoV-2-Infektion. Bedingung für die Auffrischungsimpfung ab 60 ist im Regelfall, dass die erste Booster-Impfung oder die letzte Corona-Infektion mindestens sechs Monate her ist. Nur in begründeten Einzelfällen kann der Abstand auf vier Monate reduziert werden, so die Stiko.

Kinderimpfungen werden ausschließlich im Impfzentrum Hofheim durchgeführt – immer sonntags von 15.00 bis 19.30 Uhr. Eltern, die ihre Kinder im Alter von 5 bis 11 Jahren impfen lassen möchten, können Termine über das Bayerische Impfportal (BayImco) online buchen unter: www.impfzentren.bayern.de. Wer über keinen Internet-Zugang verfügt, kann auch weiterhin über die Hotline 09521/27-769 (Montag, Mittwoch 9.00 bis 16.00 Uhr sowie Dienstag, Donnerstag und Freitag 9.00 bis 12.30 Uhr) einen Termin vereinbaren. **An Sonntagen können sich im Impfzentrum Hofheim aber auch andere Personengruppen impfen lassen.**

Voraussetzungen für eine Impfung 5- bis 11-Jähriger

- Begleitung eines oder beider Erziehungsberechtigter
- bei Begleitung nur eines Erziehungsberechtigten muss zusätzlich das Einverständnis des anderen Erziehungsberechtigten vorliegen
- bei Alleinerziehenden bitte Nachweis mitbringen über das alleinige Sorgerecht
- Impfpass (falls vorhanden), Geburtsurkunde / Ausweisdokument

Testen im Testzentrum Wonfurt

Um im Testzentrum Wonfurt lange Wartezeiten zu vermeiden, ist eine vorherige Anmeldung online über das Kontaktformular auf der Internetseite des Landkreises Haßberge notwendig: <https://www.hassberge.de/topmenu/startseite/test.html>. Den Namen bitte im Kontaktformular immer genauso angeben, wie er auf der Versichertenkarte der Krankenkasse

steht. Der Termin wird den Betroffenen dann per E-Mail mitgeteilt. Wer keine digitale Möglichkeit hat, kann auch telefonisch unter der Rufnummer 09521/27-720 einen Termin vereinbaren. **Wichtiger Hinweis:** Wer seinen vereinbarten Termin im Testzentrum Wonfurt nicht wahrnehmen kann, wird gebeten, den Termin zu stornieren, am besten per E-Mail: testzentrum@hassberge.de oder telefonisch 09521/27-720.

Eine Auflistung der berechtigten Personen für einen kostenlosen PCR-Test ist unter folgendem Link auf der Internetseite des Landkreises zu finden unter: [Testzentrum \(hassberge.de\)](https://www.testzentrum.hassberge.de).

Des Weiteren ist zur Testung mitzubringen:

1. Versichertenkarte der Krankenkasse
2. Personalausweis
3. Mund-Nasen-Schutz
4. die übermittelte Terminbestätigung (ausgedruckt oder digital)

Die Mitteilung des Testergebnisses erfolgt digital per Email und über die Corona-App direkt über das Labor. Wer keine digitale Möglichkeit hat, erhält das Testergebnis per Post.

Alle Schnelltestmöglichkeiten auf einen Blick: (Angaben ohne Gewähr)

Schnelltestzentren des BRK-Kreisverbandes Haßberge:

Letzter Einlass: je 15 Minuten vor Schließung

Achtung: Testungen sind nur noch mit einer Online-Registrierung unter: <https://meintest.brk.de> möglich.

Haßfurt, Rotkreuzhaus (Industriestraße 16):

Montag bis Samstag: 10.00 bis 17.45 Uhr

Sonntag: 10.00 bis 15.45 Uhr

Maroldsweisach, Mehrzweckraum im Rathaus (Hauptstraße 24):

Dienstag und Donnerstag: 14:00 bis 17.45 Uhr

Sonntag: 9:00 bis 11.45 Uhr

Kommunale Teststellen:

Testzentrum Gemeinde Knetzgau am Rathaus: Testung nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter der Telefonnummer 09527 79-19.

Apotheken, Arztpraxen und Sonstige die Antigen-Schnelltests anbieten

Ratsapotheke Zeil, Telefon 09524/266.

Stadt-Apotheke Ebern, Online-Registrierung unter: [Stadt-Apotheke Ebern \(stadt-apotheke-eborn.de\)](https://www.stadt-apotheke-eborn.de) über das Bild Schnelltestapotheke (Testmöglichkeit täglich, auch an Feiertagen).

Aurach-Apotheke Trossenfurt: Montag bis Freitag jeweils von 08.00 Uhr bis 08.30 Uhr und von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr sowie am Samstag von 08.30 Uhr bis 09.00 Uhr. Um vorherige Terminvereinbarung unter Telefon 09522/7550 wird gebeten.

Die Liste der Apotheken, die im Landkreis Haßberge Antigen-Schnelltest anbieten ist einzusehen auf der Seite des Bayerischen Gesundheitsministeriums unter:

https://www.stmgp.bayern.de/coronavirus/bayerische-teststrategie/#erklaerung_selbsttest

Aidhausen-Nassach: Massagepraxis Schüll, Mittlere Gasse 1, täglich von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr von Montag bis Sonntag, Voranmeldung notwendig unter Telefon 09523 4314076.

Burgpreppach: Praxis Dres. Stieglitz: Montag bis Freitag von 7.30 bis 13.00 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag von 15.30 bis 18.00 Uhr. Um Anmeldung wird gebeten unter Telefon 09534/648.

Ebern: Edeka Parkplatz, Bahnhofstraße 8: Montag bis Samstag von 8.00 bis 18.00 Uhr, Sonntag 9.00 bis 15.00 Uhr.

Haßfurt: Teststelle „Am Osterfeld“, Geschwister-Scholl-Ring 1:nur noch mit vorheriger Anmeldung unter der Tel./WhatsApp **0174 7681034** : von Sonntag bis Donnerstag zwischen 19.00 und 19:30 Uhr geöffnet

Haßfurt: Praxis für Physiotherapie Sandra Neugebauer, Industriestraße 23:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 8.00 bis 17.00 Uhr sowie Mittwoch und Freitag: 8.00 bis 11.30 Uhr. Um vorherige Terminvereinbarung wird gebeten. 0176 32038128.

Haßfurt: Praxis für Ergotherapie Elmar Weinbeer, Hofheimer Straße 63: Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.00 bis 8.30 Uhr, Terminvereinbarung bitte per E-Mail:

info@ergotherapie-hassberge.de oder Telefon 09521 958080.

Haßfurt-Augsfeld: fit4life Fitnesspark, Ingrid Ehrhardt, Lautensee 1:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 08.30 bis 10.00 Uhr, Sonntag 09.00 bis 11.00 Uhr.

Haßfurt-Sylbach: Teststelle Petra Lurz, Dorfplatz: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 8.00 bis 10.00 Uhr, Mittwoch 8.00 bis 10.00 und 16.00 bis 18.00 Uhr. Sonntag 17.00 bis 19.00 Uhr Keine Voranmeldung notwendig.

Hofheim: Testzentrum Edeka Parkplatz: Montag bis Samstag von 8.00 bis 18.00 Uhr, Sonntag 9.00 bis 15.00 Uhr.

Hofheim: Testzentrum Rewe, Ringstraße 25: Montag bis Samstag von 8.00 bis 18.00 Uhr, Sonntag 12.00 bis 18.00 Uhr; Anmeldung unter: www.testzentrum-hoh.de 0152 06392273.

Knetzgau: Edeka-Parkplatz, Steinbruch 2: Montag bis Samstag 8.00 bis 18.00 Uhr, Sonntag 12.00 bis 18.00 Uhr. Anmeldung unter: www.testzentrum-knetzgau.de oder telefonisch unter: 01520 / 639 31 91.

Maroldsweisach: Avia Tankstelle, Bleichäcker 2: Montag bis Freitag 09.00 bis 13.00 Uhr

Oberaurach-Dankendorf: Teststation Goethestraße 26: Sonntag, Dienstag und Donnerstag nur nach vorheriger Anmeldung 16.30 bis 17.00 Uhr sowie nach Vereinbarung unter Telefon 0179-7093572.

Zeil: Zahnarztpraxis Dr. Hartwig, Gröbera 12: zu den Praxiszeiten nach telefonischer Vereinbarung von Montag bis Freitag 8.00 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Telefon 09524 3035030.